

# My Generation

## Stephan Stiens Gitarre & Laute

Als ich 1999 den Komponisten Moritz Eggert um eine Komposition für Gitarre bat, konnte ich nicht ahnen, mit welcher Vehemenz er durch die Gitarrenmusik stürmen würde und das Tor zu einem völlig neuen Gitarrenklangbild weit öffnen würde. - Vermilion Sands – für einen Gitarristen und zwei Gitarren geht an Grenzen des Instruments und des Interpreten.

Unter der Konzertidee **My Generation** sollten Kompositionen entstehen, die den Pluralismus der Stile und Ausdrucksformen unserer Zeit und meiner Generation spiegeln.

Einige Werke beziehen ihre Initialidee aus der Tradition, nicht nur der Gitarrenmusik, sondern der gesamten Musik.

- Vanished Days – von Robert F. Schneider beschwört die Atmosphäre von 'Abend im Hochgebirge' von Edward Grieg. Durch den universellen Klang der Laute, könnte dieses Gebirge aber auch in Asien liegen.

Die Ramkietjie, ein südafrikanisches Saiteninstrument, die in Hans Huysens Nachtstück besungen wird, hat nur noch eine Saite (die anderen sind gerissen). Der Klang dieser Saite trifft auf eine archaische Hutu Musik. Eine Metapher für das neue Südafrika ?

Empfindsam in den Klang der Gitarre hineinhorchend, ihre kleinen Geheimnisse entlockend, hat Nikolaus Brass seine Komposition – Lines – entwickelt, die ich uraufführen darf.

In meiner Komposition -A kind of a Monument – wird die Wortmusik des Matthias Claudius 'Der Mond ist aufgegangen' versteckt, in scharfen Dissonanzen und verwehenden Flageolettönen zitiert.

- A kind of a Choral – versucht die Unmöglichkeit eines Chorals auf der Gitarre.

All diesen Kompositionen ist die völlige Abwesenheit instrumentaler Klischees und Konventionen dieses ach so populären, wie geheimnisvollen Instruments zu eigen.

Dafür und für ihre Großzügigkeit und die vielen intensiven Momente, die sie der Gitarre geschenkt haben, danke ich allen Komponisten dieses Abends.

Das Gedicht von Cornelius Hirsch nach Stichwörtern von mir zu: 'Meine Musik', ebenfalls eine Uraufführung des Abends, ermutigt:

- Im Schwung implodierenden Wachstums -

Ich tanze durch das Tor in den Himmel  
in den Himmel heutiger Höllen und singe.  
Singe dramatisch, singe elegisch,  
singe vom fortgesetzt gegensätzlichen Kampf.  
So such' ich  
verträumt  
im Abgrund  
mein Glück.

Text: Stephan Stiens